Basisinformationsblatt

CM-AM CASH ISR

ZIELSETZUNG

Dieses Dokument enthält wesentliche Informationen über das Anlageprodukt. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen erfüllen die gesetzlichen Vorschriften und werden Ihnen zur Verfügung gestellt, um Ihnen beim Verständnis darüber zu helfen, woraus dieses Produkt besteht und welche Risiken, Kosten, Gewinne und Verluste unter Umständen damit verbunden sind, und um Ihnen beim Vergleich mit anderen Produkten zu helfen.

PRODUKT

CM-AM CASH ISR
CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT– Crédit Mutuel Alliance Fédérale
ISIN-Code der Anteilsklasse ID: FR0010948190
Website des Initiators: www.creditmutuel-am.eu
Unter der Rufnummer 0 810 001 288 erhalten Sie weitere Informationen (gebührenpflichtige Nummer 0,06 €/Min. + Preis eines Ortsgesprächs).

Dieser OGAW ist in Frankreich zugelassen und wird durch die Autorité des Marchés Financiers (AMF) reguliert. Die AMF ist die zuständige Aufsichtsbehörde von CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT im Zusammenhang mit diesem Basisinformationsblatt. CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT ist eine von der AMF unter der Nummer GP 97-138 zugelassene und regulierte Portfolioverwaltungsgesellschaft.
Datum der Erstellung des Basisinformationsblatts: 01.01.2024

WORAUS BESTEHT DIESES PRODUKT?

ART DES ANLAGEPRODUKTS

OGAW in der Rechtsform eines Fonds Commun de Placement (FCP)

LAUFZEIT DES OGA

Dieser OGA wurde für eine Dauer von 99 Jahren gegründet, die zu den in den Vertragsbedingungen festgelegten Bedingungen verlängert werden kann.

ZIELE

Dieser OGAW wird aktiv und diskretionär unter Anwendung eines nicht-finanziellen qualitativen Filters gemäß der von Crédit Mutuel Asset Management verfolgten Politik sowie unter Einhaltung der Anforderungen des französischen SRI-Siegels verwaltet. Sein Anlageziel besteht darin, über den empfohlenen Anlagehorizont eine Wertentwicklung zu erwirtschaften, die der seines Referenzwerts (des thesaurierten €STR) abzüglich der tatsächlichen Verwaltungskosten für jede Anteilsklasse entspricht. Bei besonders niedrigen, negativen oder volatilen Zinssätzen kann der Nettoinventarwert des Fonds strukturell fallen, was sich negativ auf die Wertentwicklung Ihres Fonds auswirken und das Anlageziel in Verbindung mit dem Kapitalerhalt gefährden könnte. Der Referenzindex ist der €STR (thesauriert). Der Index berücksichtigt die jeweiligen Schlusskurse und wird in Euro ausgewiesen. Für den €STR wird die Thesaurierung der Zinsen berücksichtigt.
Er wird eingestuft als: Standard-Geldmarktfonds mit variablem Nettoinventarwert (VNAV).

Zur Verfolgung des Anlageziels erstellt die Anlagestrategie des OGAW mithilfe eines nicht-finanziellen Prozesses, der durch eine Finanzanalyse ergänzt wird, ein Universum von Zielwerten. Der OGAW wird aktiv verwaltet, um eine Wertentwicklung zu erzielen, die in etwa der des Geldmarktes entspricht, mit einem Marktrisiko, das mit dem seines Referenzindex vergleichbar ist, wobei eine gleichmäßige Entwicklung des Nettoinventarwerts angestrebt wird. Das Universum der zugelassenen Emittenten ist das der privaten Emittenten von Schuldtiteln aus OECD-Ländern. Die innerhalb dieses Universums zulässigen Instrumente sind Geldmarktinstrumente, die den Kriterien der Verordnung (EU) Nr. 2017/1131 über Geldmarktfonds (MMF) entsprechen, sowie Termineinlagen bei Kreditinstituten. Der auf diese Instrumente angewandte Anlageprozess gliedert sich in drei Phasen:
1) ESG-Filter: Das Managementteam wendet nicht-finanzielle Filter in Abhängigkeit von ESG-Kriterien an, die aus einer proprietären Methodik hervorgehen, die vom Analysezentrum für eine verantwortliche und nachhaltige Finanzwirtschaft entwickelt wurde. Diese Filter beziehen sich auf die Qualität der Unternehmensführung, gesellschaftliche, soziale und ökologische Kriterien sowie das Engagement des Unternehmens oder der Staaten für ein sozial verantwortliches Investment. Zur Veranschaulichung werden für die Umweltkomponente (E): die Kohlenstoffintensität, für die Sozialkomponente (S): die Personalpolitik und für die Unternehmensführungskomponente (G): der Anteil der unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder in unsere ESG-Kategorien einbezogen. Das Management wendet einen im Prospekt dargelegten selektiven Ansatz an, der darin besteht, Emittenten mit den besten Ratings oder Emittenten mit guten Aussichten in Bezug auf ihre ESG-Praktiken zu bevorzugen. Beim Umgang mit Kontroversen wird jedes Wertpapier einer spezifischen Analyse, Überwachung und Beurteilung unterzogen. Das Management wird alle Emittenten mit erheblichen Kontroversen ausschließen. Mit diesem Ansatz können mindestens 20 % der Wertpapiere mit den niedrigsten Ratings entfernt werden.
2) Finanzanalyse: Dieses neue Universum wird finanziell analysiert, sodass nur die Titel beibehalten werden, deren Qualität klar identifiziert wird. Dieses Universum stellt die Liste der Wertpapiere dar, die für die Anlage in Frage kommen.
3) Portfolioaufbau/Zinskomponente: Dieser Teil des Prozesses stützt sich auf die aktive Verwaltung der durchschnittlichen Laufzeit der Titel in Abhängigkeit von den Erwartungen in Bezug auf die Entwicklung der Zinssätze der Zentralbanken, das Management der Kurve der Geldmarktsätze und das Management der Schwankungen des €STR im Laufe des Monats sowie von der Definition der Klassifizierung. Die Aufteilung zwischen variablen und festen Zinssätzen wird sich abhängig von den Erwartungen in Bezug auf Zinsänderungen entwickeln. Das Management des Kreditrisikos zur Ergänzung des Teils des Portfolios wird täglich verwaltet, um eine Optimierung der Rendite des Portfolios durch eine sorgfältige Auswahl der Emittenten zu erzielen.
Die Verwaltungsgesellschaft stützt sich bei der Auswahl und laufenden Verwaltung der Rentenwerte nicht ausschließlich oder rein mechanisch auf Ratingagenturen. Vielmehr stützt sie sich vornehmlich auf eigene Kreditanalysen, die unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber die Grundlage für ihre Anlageentscheidungen bilden.

Die mit dem proprietären Modell durchgeführte nicht-finanzielle Analyse führt dazu, dass mindestens 20 % des anfänglichen Anlageuniversums ausgeschlossen werden. Mindestens 90 % der verbrieften Wertpapiere und der vom Managementteam ausgewählten OGA werden nicht-finanziellen Kriterien entsprechen. Der OGAW kann bis zu 10 % des Nettovermögens in verbriefte Wertpapiere und Anteile von OGA investieren, die keine nicht-finanziellen Kriterien umfassen.
Aufgrund der Finanzanalyse werden die Unternehmen mit den besten ESG-Ratings beim Portfolioaufbau nicht automatisch ausgewählt. Am Ende des Auswahlprozesses stellt der Fondsmanager sicher, dass die im Portfolio des Fonds enthaltenen Instrumente von hoher Bonität sind. Dabei wird ein internes Verfahren zur Analyse und Bewertung der Bonität durch die Verwaltungsgesellschaft eingesetzt, welches gegebenenfalls durch die kurzfristigen Ratings der bei der ESMA registrierten Ratingagenturen ergänzt wird, sofern diese nach Ansicht der Verwaltungsgesellschaft relevant und aussagekräftig sind. Wenn ein Instrument kein Rating hat, bestimmt die Verwaltungsgesellschaft mithilfe eines internen Verfahrens eine gleichwertige Qualität. Ein Geldmarktinstrument hat keine hohe Bonität, wenn es nicht der Analyse der Verwaltungsgesellschaft zufolge mindestens eines der zwei besten kurzfristigen Ratings hat. Der OGAW beschränkt seine Anlage auf Finanzinstrumente mit einer maximalen Restlaufzeit von 2 Jahren, sofern der Zinssatz innerhalb einer Frist von maximal 397 Tagen angepasst werden kann. Die gewichtete durchschnittliche Laufzeit (Weighted Average Maturity, WAM) beträgt höchstens 6 Monate. Die gewichtete durchschnittliche Restlaufzeit der Finanzinstrumente (Weighted Average Life, WAL) beträgt höchstens 12 Monate.
Er kann ausnahmsweise mehr als 5 % und bis zu 100 % seines Nettovermögens in Geldmarktinstrumente investieren, die von bestimmten staatlichen, staatsnahen oder supranationalen Emittenten einzeln oder gemeinsam begeben oder garantiert werden. Instrumente, die auf eine andere Währung als den Euro lauten, werden systematisch gegen das Wechselkursrisiko abgesichert.

Er kann auch in folgenden Instrumenten anlegen:

- Futures- oder Optionskontrakte sowie Wertpapiere mit eingebetteten Derivaten, die zur Absicherung und/oder zum Aufbau eines Engagements in Zins-, Kredit- und Wechselkursrisiken eingesetzt werden Direkte und indirekte Aktien- und Rohstoffengagements (auch über Derivate) sind nicht zulässig.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge: Ausschüttung
Zeichnungs-/Rücknahmebedingungen: Die Anträge werden an jedem Geschäftstag um 12:00 Uhr zentral erfasst und auf der Grundlage des anhand der Börsenkurse vom Vortag berechneten Nettoinventarwerts ausgeführt. Der Nettoinventarwert wird täglich berechnet, mit Ausnahme französischer und US-amerikanischer Feiertage oder handelsfreier Tage an der Pariser Börse oder an den US-amerikanischen Börsen. Der Nettoinventarwert kann jedoch bis zur Bearbeitung der Anträge neu berechnet werden, um eventuellen zwischenzeitlich eingetretenen außergewöhnlichen Marktereignissen Rechnung zu tragen.

KLEINANLEGER-PROFIL

Dieser OGAW richtet sich an Anleger, die eine sehr kurzfristige Anlagedauer anstreben, die derjenigen des OGA entspricht. Er richtet sich an Anleger mit zumindest grundlegenden Kenntnissen von Finanzprodukten und -märkten, die das Risiko eines Kapitalverlusts in Kauf nehmen. Der OGA steht nicht für US-Personen, also in den Vereinigten Staaten von Amerika ansässigen Personen, zur Verfügung. Weitere informations finden Sie im Glossar auf der Website von Crédit Mutuel Asset Management.
Das Anlageziel dieses OGAW ist der Kapitalerhalt, wobei auch nicht-finanzielle Kriterien in den Anlageprozess einbezogen werden.
Potenziellen Anlegern wird empfohlen, sich an ihren Finanzberater zu wenden, der ihnen hilft, Anlagelösungen zu bewerten, die ihren Zielen, ihren Kenntnissen und Erfahrungen an den Finanzmärkten, ihrem Vermögen und ihrer Risikobereitschaft entsprechen. Außerdem wird er potenzielle Risiken erläutern.

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Name der Depotbank: BANQUE FEDERATIVE DU CREDIT MUTUEL
Der Prospekt des OGAW sowie die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte werden auf einfache schriftliche Anfrage eines Anteilsinhabers an folgende Stelle innerhalb von 8 Geschäftstagen kostenlos zugesandt: CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT, Service Relations Distributeurs, 4 rue Gaillon – 75002 PARIS, und stehen auch auf de Website www.creditmutuel-am.eu zur Verfügung.
Der Nettoinventarwert ist bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.
Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Weitere relevante Informationen“ des Dokuments.

WELCHE RISIKEN BESTEHEN, UND WIE BIN ICH UNTER UMSTÄNDEN DAVON BETROFFEN?

RISIKOINDIKATOR

1	2	3	4	5	6	7

Niedrigstes Risiko — Höchstes Risiko

Der Risikoindikator geht von der Annahme aus, dass Sie diesen OGAW für eine Dauer von mehr als 7 Tagen halten.
Der synthetische Risikoindikator ermöglicht es, das Risikoniveau dieses OGAW im Vergleich zu anderen OGAW zu beurteilen. Er gibt die Wahrscheinlichkeit an, dass der OGAW Verluste erleidet, wenn es zu Marktschwankungen kommt oder wir nicht in der Lage sind, Ihr Anlagekapital zurückzuzahlen.

Wir haben diesen OGAW in die Risikoklasse 1 von 7 eingestuft; dies ist die niedrigste Risikoklasse. Anders ausgedrückt: Die potenziellen Verluste im Zusammenhang mit künftigen Ergebnissen des OGAW sind gering, und im Falle von Verschlechterungen an den Märkten ist es sehr unwahrscheinlich, dass der Nettoinventarwert des OGAW davon betroffen wird.

Das Risiko im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Techniken wie Derivaten kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt zum Risikoprofil des Prospekts.

Da dieser OGAW keinen Kapitalschutz gegen Marktschwankungen bietet, besteht die Möglichkeit, dass Sie Ihr Anlagekapital ganz oder teilweise verlieren.

PERFORMANCE-SZENARIEN

Die aufgeführten Beträge beinhalten alle Kosten für das Produkt selbst, aber nicht zwangsläufig alle Kosten, die für Ihren Berater oder die Vertriebsstelle anfallen. Diese Zahlen berücksichtigen nicht Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf die von Ihnen erhaltenen Beträge auswirken kann.
Die Höhe der Zahlungen, die Sie aus diesem OGAW erhalten, hängen von der zukünftigen Marktentwicklung ab. Die zukünftige Marktentwicklung ist nicht sicher und kann nicht genau vorhergesagt werden.
Bei den aufgeführten Szenarien (ungünstiges Szenario, mittleres Szenario und günstiges Szenario) handelt es sich um Beispiele für die beste und schlechteste Wertentwicklung sowie die mittlere Wertentwicklung des OGAW und eines Referenzindex in den vergangenen 10 Jahren. Die Märkte könnten sich in Zukunft ganz anders entwickeln. Das Spannungsszenario zeigt an, welche Beträge Sie in extremen Marktsituationen erhalten könnten.

Empfohlene Haltedauer:		**7 Tage**
Beispiel für eine Anlage:		**10.000 EUR**
		Wenn Sie nach 7 Tagen aussteigen
Szenarien		
Minimum	**Es besteht keine garantierte Mindestrendite. Unter Umständen können Sie Ihr gesamtes Anlagekapital oder einen Teil davon verlieren.**	
Spannungen	***Betrag, den Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten***	9.997 EUR
	Durchschnittliche jährliche Rendite	0 %
Ungünstig	***Betrag, den Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten***	9.997 EUR
	Durchschnittliche jährliche Rendite	0 %
Mittel	***Betrag, den Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten***	9.999 EUR
	Durchschnittliche jährliche Rendite	0 %
Günstig	***Betrag, den Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten***	10.066 EUR
	Durchschnittliche jährliche Rendite	0,7 %

Ein solches ungünstiges Szenario trat bei einer Anlage in dem OGAW zwischen dem 10.06.2022 und dem 17.06.2022 ein.
Ein solches mittleres Szenario trat bei einer Anlage in dem OGAW zwischen dem 27.05.2016 und dem 03.06.2016 ein.
Ein solches günstiges Szenario trat bei einer Anlage in dem OGAW zwischen dem 17.04.2015 und dem 24.04.2015 ein.
Die Wertentwicklung wurde basierend auf der Performance-Historie und der Benchmark des Fonds berechnet.

WAS PASSIERT, WENN CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT NICHT IN DER LAGE IST, FÄLLIGE ZAHLUNGEN ZU LEISTEN?

Bei dem Produkt handelt es sich um Finanzinstrumente und Wertpapierdepots im Miteigentum, die nicht der Vermögensverwaltungsgesellschaft gehören. Falls letztere zahlungsunfähig wird, hat dies keine Auswirkung auf die von der Depotbank verwahrten Vermögenswerte. Im Falle eines Ausfalls der Depotbank wird das Verlustrisiko des Produkts durch die rechtliche Trennung der Vermögenswerte der Depotbank von denen des Produkts gemindert.

WIE VIEL KOSTET DIESE ANLAGE?

Es kann sein, dass die Stelle, die Ihnen diesen OGAW verkauft oder Sie dazu berät, von Ihnen zusätzliche Gebühren verlangt. In einem solchen Fall wird diese Person Sie über die anfallenden Kosten informieren und Ihnen erläutern, wie sich die Gesamtkosten auf Ihre Geldanlage auswirken.

WÄHREND DER ANLAGE ANFALLENDE KOSTEN

Die Tabellen zeigen die Beträge, die von Ihrer Anlage abgezogen werden, um die verschiedenen Arten von Kosten zu decken. Diese Beträge hängen von Ihrem Anlagekapital, von der Haltedauer und von der Rendite des Produkts ab. Die hier aufgeführten Beträge sind Beispiele für ein Anlagekapital und verschiedene Anlageperioden.

Annahme:
- dass Sie Ihr Anlagekapital zurückerhalten (jährliche Rendite von 0 %)
- Anlagekapital in Höhe von 10.000 EUR

	Wenn Sie nach 7 Tagen aussteigen
Gesamtkosten	0 EUR
Auswirkung der jährlichen Kosten (*)	0 %

(*) Dies veranschaulicht die Auswirkungen von Kosten während einer Haltedauer von unter einem Jahr. Dieser Prozentsatz kann nicht direkt mit den Zahlen zur Kosteninzidenz verglichen werden, die für die anderen PRIIPs angegeben wurden.

Es kann vorkommen, dass wir uns Kosten mit der Stelle, die Ihnen diesen OGAW verkauft, teilen, um die Dienstleistungen, die sie für Sie erbringt, zu vergüten. Die betreffende Stelle wird Sie über den Betrag informieren.

ZUSAMMENSETZUNG DER KOSTEN

Einmalige Kosten bei Zeichnung bzw. Rücknahme		Wenn Sie nach Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen
Zeichnungskosten	Wir erheben keine Zeichnungsgebühren.	0 EUR
Rücknahmeabschlag	Wir berechnen für diesen OGAW keine Rücknahmekosten.	0 EUR
Wiederkehrende Kosten (jährlich erhoben)		
Verwaltungskosten und sonstige Verwaltungs- und Betriebsgebühren	0,04 % p.a. des Werts Ihrer Anlage. Der angegebene Prozentsatz basiert jeweils auf den Gebühren des Vorjahrs.	0 EUR
Transaktionskosten	0,03 % p.a. des Werts Ihrer Anlage. Dabei handelt es sich um die geschätzten Kosten, die anfallen, wenn wir die Basiswerte des Produkts kaufen und verkaufen. Der tatsächliche Betrag schwankt je nach dem Volumen der erworbenen und veräußerten Basiswerte.	0 EUR
Unter bestimmten Bedingungen anfallende Nebenkosten		
Erfolgsabhängige Gebühren und Anreizgebühren	0,03 % p.a. des Werts Ihrer Anlage. Der tatsächliche Betrag variiert je nach der Wertentwicklung Ihrer Anlage. Die oben aufgeführten geschätzten Gesamtkosten beziehen sich auf den Durchschnitt der vergangenen fünf Jahre.	0 EUR

WIE LANGE MUSS ICH MEINE ANLAGE HALTEN? KANN ICH SIE MIR VORZEITIG AUSZAHLEN LASSEN?

EMPFOHLENE HALTEDAUER: Mindestens 7 Tage

Für diesen OGAW gibt es keine Mindesthaltedauer, sondern nur eine empfohlene Haltedauer, die in Übereinstimmung mit den Anlagezielen des Fonds bestimmt wurde. Sie können also Ihre Anteile vor Ablauf der empfohlenen Haltedauer zurückgeben, ohne dass Sie dafür eine Strafgebühr zahlen müssen. Die Wertentwicklung des Fonds kann jedoch dadurch beeinflusst werden.

WIE REICHE ICH EINE BESCHWERDE EIN?

Beschwerden können per Post an CREDIT MUTUEL ASSET MANAGEMENT, Service Relations Distributeurs, 4 rue Gaillon – F-75002 PARIS gerichtet werden oder online auf der Website amweb@creditmutuel.fr. Für weitere Informationen konsultieren Sie bitte die Rubrik „Reklamationsbearbeitung“ unter der folgenden Adresse: www.creditmutuel-am.eu/fr/actualites-reglementaires/traitements-des-reclamations.html.

SONSTIGE RELEVANTE INFORMATIONEN

Informationen über die bisherige Wertentwicklung des OGAW sowie die Berechnungen für die bisherigen Performance-Szenarien sind auf dem Datenblatt des OGA aufgeführt, das auf der Website www.creditmutuel-am.eu bereitgestellt wird.

Der Fonds verfügt über das französische SRI-Label.

***Wenn ein Produkt als Rechnungseinheit in einem Lebens- oder Kapitalversicherungsvertrag verwendet wird, werden ergänzende Informationen zu